

# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

N<sup>o</sup> 90.

Montag, den 30. März.

1840.

## Theater der Stadt Leipzig.

Dienstag den 31. März: Maske für Maske, Lustspiel von Jünger. Hierauf: die weiße Piquesche, Posse von Töpfer.

Mittwoch den 1. April: Der Bräutigam aus Mexico, Lustspiel von Claren.

Vorläufige Anzeige. Den geehrten Theaterfreunden wird hierdurch ergebenst bekannt gemacht, daß die königl. sächs. Hofsängerin, Madame Schröder-Devrient, auf ihrer Durchreise 4—5 Gastrollen auf der hiesigen Bühne geben und damit am Freitag den 3. April beginnen wird. Dieses Gastspiel findet ganz unter den früheren Bedingungen statt und werden Bestellungen dazu in der Theatercasse angenommen.

Heute Montag den 30. März 1840

## Concert

im Saale des Gewandhauses  
zum Besten des Institutfonds für alte und kranke Musiker  
gegeben von

**Franz Liszt.**

Erster Theil.

Ouverture zu Coriolan, von L. v. Beethoven.  
Arie aus Sargin, von Paer, gesungen von Fräulein Louise Schlegel.

Concert für das Pianoforte, von Felix Mendelssohn-Bartholdy (No. 2 D-moll), vorgetragen vom Concertgeber.  
Zweiter Theil.

Ouverture: „die Hebriden“, von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Zwei Lieder, Zwiesgesang, von L. Spohr, und Ungeduld, von Fr. Schubert, gesungen von Mad. Büнау-Grabau.

Etuden, von Ferdinand Hiller, vorgetragen vom Concertgeber.  
Carnevalszenen, von R. Schumann, vorgetragen vom Concertgeber.

1. Prémambule. 2. Andantino (Eusebins). 3. Agitato (Florestan). 4. Valse (la Coquette). 5. Replique. 6. Notturmo (Chopin). 7. Scherzo (Pantalon et Colombine). 8. Reconnaissance. 9. Promenade. 10. Finale.  
Arie aus Titus, von Mozart, gesungen von Fräulein Schloss.  
Hexameron. Variationen für das Pianoforte über ein Thema von Bellini, vorgetragen vom Concertgeber.

1. Introduction, von Liszt. 2. Erste Variation, von Thalberg. 3. Zweite Variation, von Liszt. 4. Dritte Variation, von Herz. 5. Vierte Variation, von Pixis. 6. Finale, von Liszt.

Einlassbillets à 1 Thlr. 8 Gr. sind in den Musikalienhandlungen der Herren Breittkopf & Härtel, Wilh. Härtel, Friedr. Hofmeister und Friedr. Kistner zu haben. An der Casse kostet das Billet 2 Thaler.

Der Saal wird nicht früher, als um 8 Uhr geöffnet.  
Anfang um 7 Uhr.

## Der Kunst- und Gewerbeverein

versammelt sich Dienstag, den 31. März.

## Orpheus.

Dienstag den 31. März keine Versammlung; die nächsten sind: Freitag den 3. und Dienstag den 7. April.

\* Die nächste Quartalversammlung der löblichen Kramersinnung findet

Mittwoch am 1. April 1840

statt.

D. Rotheß, Kramerconsulent.

## Grosse Wein-Auction.

Mittwoch den 1. April d. J.,

Vormittags von 9 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr, sollen in dem im Hofe des Hauses Reichsstrasse No. 10/542 gelegenen Keller, um diesen völlig zu räumen, nachstehende, aus den besten Lagen bezogene, rein erhaltene und auf das Sorgfältigste gepflegte Weine, als:

- 16 Eimer Rudesheimer 1834er,
- 16 - Moselwein do.
- 16 - Werthheimer do.
- 16 - Deidesheimer do.
- 14 - Markobrunner 1822er,
- 14 - Chateau Leoville 1831er,
- 150 Flaschen rother Burgunder,
- 100 Flaschen Dry Madeira,
- 100 - Steinberger Cabinet,

in ganzen und halben Eimern und resp. 1 Dutzend und  $\frac{1}{2}$  Dutzend Flaschen, öffentlich gegen baare Zahlung in preuss. Cour. versteigert werden.

Proben davon werden Montag den 30 und Dienstag den 31. März, Vormittags von 10 bis 12 Uhr, in dem obenbezeichneten Keller, so wie auch am Auctionstage gratis ausgegeben.

Leipzig, den 28. März 1840.

Adv. F. A. Steche,  
req. Notar.

Bei Tobias Haslinger in Wien ist erschienen und bei Unterzeichnetem vorräthig:

Das wohlgetroffene Portrait von  
**Fr. Liszt en face**, klein Octav . . . . . 6 Gr.,  
 gewöhnl. Quart-Form., weiß 16 Gr.,  
 chin. Pap. 1 Thlr.,  
 groß Format . . . . . 1 Thlr. 8 Gr.,  
**en profil**, Quart-Format . . . . . 16 Gr.,  
 groß do. weiß . . . . . 1 Thlr.,  
 do. chin. Pap. 1 Thlr. 8 Gr.  
 Leipzig, den 18. März 1840. Bernh. Hermann.

### Kammgarn-Spinnerei zu Leipzig.

Gegen Einreichung der betreffenden Coupons sind vom 31. dieses Monats an die an diesem Tage fälligen halbjährigen Zinsen von 2 Thlrn. pr. Actie auf dem Comptoir zu Pfaffendorf in Empfang zu nehmen.

Leipzig, den 9. März 1840.

Directorium der Kammgarn-Spinnerei.  
 Gustav Moritz Claus, Vorsitzender.  
 F. Hartmann.

\* Un maître de langue qui enseigne le Français avec succès depuis plusieurs années, désire avoir encore quelques écoliers. Les Messieurs et les Dames qui veulent apprendre cette langue d'une manière aussi agreable que facile, peuvent s'adresser pour cela

à Mr. Barth, Hainstrasse No. 24/205, au premier.

Bestellungen im Aufstecken der Vorhänge werden schnell und gut ausgeführt: Schuhmachergasse Nr. 6, 3 Tr.

Empfehlung. Mein neu assortirtes Lager von Divans, Ottomanen, Sopha's, Stühlen aller Art, Kopfbarmatrasen und allen in dieses Fach einschlagenden Gegenständen zu beliebiger Auswahl und den billigsten Preisen empfehle ich zu geneigter Beachtung.

F. A. Kränzler, Tapezierer,

Nr. 1/61, Eckhaus an der Peterstraße und dem Thomaßg.

Empfehlung. Alle Sorten Meubles werden neu aufpolirt und lackirt, Stühle mit Rohr bezogen, alte und neue Thüren und Fenster weiß gestrichen und lackirt, so wie ganze neue Baue in Accord übernommen von A. Bertholdt, große Fleischergasse Stadt Frankfurt a/M.

### Billig verkauft

werden Delfarbe, verschiedene Lacke, Politur und Beize von A. Bertholdt, gr. Fleischergasse, Stadt Frankfurt a. M.

### Anerbieten.

Sollten die Herren Wachsstockfabrikanten, Lackierer und die Herren Maurermeister oder Bauherren wünschen, ihre Farben reiben zu lassen in Del oder Lack auf meiner Maschine, so biete ich meine Dienste unter billigen Bedingungen an, aber nicht unter 1 Ctnr. von einer Couleur.

A. Bertholdt, gr. Fleischergasse, Stadt Frankfurt a/M.

### Neues Etablissement.

Einem hochachtbaren Publicum hiermit die schuldige Anzeige, daß am heutigen Tage das allhier in der Nähe des Postgebäudes, so wie des Bahnhofes neu errichtete Hotel

## „Rheinischer Hof“

und die mit demselben verbundene, in dem einen Parterre-locale befindliche

### Restauration

eröffnet wird.

Die Table d'hôte wird täglich Mittags 1 Uhr stattfinden, wogegen in der Restauration Mittags 12 Uhr à la carte ge-

speist und zu jeder Stunde des Tages bairisches und Dresdner Societätsbier verzapft werden wird. Es soll stets mein eifrigstes Bestreben sein, alle, die mich mit ihrem Besuche beehren werden, Reisende, hohe und höchste Herrschaften, in jeder Beziehung zufrieden zu stellen, wobei ich schließlich nur noch bemerke, daß ich auch in den Stand gesetzt bin, jede Extra-Bestellung übernehmen zu können.

Wöchte ich mich stets eines zahlreichen Besuchs erfreuen können! Darum bittet ergebenst  
 Leipzig, den 30. März 1840. Carl Grohmann.

### Anzeige.

Bestes trockenes Seegras, so wie die beliebten Seegrass-Matrasen, Rigaer Bastmatten, Packleinwand in verschiedenen Nummern, habe ich stets vorräthig am Lager und verkaufe zu den billigsten Preisen.

G. F. Carstens,

Brühl, im Heilbrunnen Nr. 71/453.

### Totaler Ausverkauf.

Unser Lager nachbenannter Gegenstände möglichst noch bis Ende dieses Monats zu räumen, empfehlen zu weiter herabgesetzten Preisen: vergoldete Börsenschlösser und Uhrketten, Bronz-Klingelzüge, Uhr- und Karthalter, Tischglocken, Hängelampen, Kronleuchter, Schreibzeuge, Argentan-Tafelleuchter, gläserne Pfeffer- und Zuckerstreuer, Theebüchsen, Nagelbürsten, Rasirpinsel, feine Rasirmesser, elastische Strumpfbänder, Stiefelzieher, stählerne Dfengeräthschaften, schwarzlackirte Schraubsporne, Rasirdosen in Holz, Stahlfedern, französischen Schnupstabaß und mehrere andere Kleinigkeiten.

E. Herold & Comp.

Frankfurt a. M. Bratwürste, ganz frisch, empfiehlt à Pfd. 5½ Gr.  
 M. Sever.

\* Von Katharinen- und Anthony-Pflaumen habe ich wieder Zufuhr erhalten.  
 Heinrich Schomburgk.

Schöne schwarze, echt rothe und blaue Tinte verkauft einzeln G. Frenzel: neue Pforte, alter Neum. Nr. 659, im Hofe 2 Tr.

Pianoforte-Verkauf. Ein Flügel von 6 Octaven, schön, von Succadonholz: Burgstraße Nr. 5, 1. Etage.

### Billig zu verkaufen

sind ein großer runder Mahagonytisch, ein Kleiderschrank und ein Mahagony-Glaskrank in Nr. 12/173 am Markte.

Zu verkaufen sind ganz billig Divan, Sopha und Stühle: Ritterstraße Nr. 12, im Hofe quervor 2 Treppen.

**Ausrangirte Modebänder**  
 in grosser Auswahl, à 1, 1½ und 2 Gr. pr. Elle, verkauft von heute an  
 Chr. Gottfr. Böhne sen.,  
 Grimma'sche Strasse No. 33/591.

Die

### Strohhut-Fabrik

am Markte, im Königshause No. 2/17,

von

Meissner & Comp.,

empfehlst sich ergebenst, getragene Herren- und Damen-Strohüte umzuändern nach neuester Form, bleichen und appretiren zu lassen. Alle Hüte, auswärtige sowohl, wie die einheimischen, werden schnell und schön zurückgeliefert.

**Feine Bach'sche Schnupftabakdosen**  
 und dergl. recht gute billigere Sorten empfing ich wieder in  
 neuer Auswahl, so wie auch Tabak- und Cigarrenkästchen,  
 Cigarrenetuis in vielerlei Formen und die vergriffen gewese-  
 nen beliebten Cuba, non plus ultra und la fama-Cigarren.  
 Carl Schubert, Grimma'sche Straße.

**Grosse Chablonen-Pinsel**  
 von bekannter Qualität sind wieder angekommen, so wie auch  
 einige Säge Buchstaben-Chablonen zu haben bei  
 Carl Schubert, Grimma'sche Straße.

**Regenschirmbestandtheile.**  
 Unser Lager auch hierin zu räumen, verkaufen solche zu  
 bedeutend herabgesetzten Preisen E. Herold & Comp.

**Kurze und halblange Hemmingsnadeln**  
 für Herren- und Damen-Kleidermacher empfehlen das Tausend  
 à 2 Thlr., das Hundert à 6 Gr., jedoch nicht unter 1/2 Hundert  
 von einer Nummer, E. Herold & Comp.

**Die Lackfabrik von C. G. Gaudig,**  
 Frankfurter Strasse No. 1029,

empfeht

besten hellen Braunschweiger Dosenlack	à Pfd.	16 Gr.,
hellen Wagenlack	à Pfd.	12 Gr.,
weißen Copallack	à Pfd.	16 Gr.,
braunen Copallack	à Pfd.	12 Gr.,
besten Bernsteinlack	à Pfd.	8 Gr.,
Damirlack	à Pfd.	8 Gr.,
schwarzen Lederlack	à Pfd.	8 Gr.,
Gummilack	à Pfd.	12 Gr.,
schönsten Goldlack	à Pfd.	18 Gr.,

bei Partien bedeutend billiger.

Zu kaufen gesucht wird ein noch gut gehaltener Ge-  
 cretair und ein zweithüriger Kleiderschrank. Das Nähere  
 bei Madame Ludwig in der Schuhmacherbude an der Ecke  
 des Salzgraben.

Gesucht wird eine alte noch brauchbare eiserne Bratröhre  
 nebst Zubehör in Nr. 234, 1. Etage.

Gesuch. Zur alleinigen Führung eines Geschäfts wird  
 ein unverheiratheter Mann gesucht, der etwas Caution leisten  
 kann. Hierauf Achtende wollen ihre Adressen, mit M. bezeich-  
 net, poste restante Leipzig niederlegen.

Gesuch. Ein Polirer, welcher schnell und gut polirt,  
 kann sich sogleich melden Petersstraße Nr. 13/80, 1 Treppe.

Lehrlingsgesuch. Bei Unterzeichnetem können zu Ostern  
 zwei Knaben, die Lust und Talent zur Musik haben und  
 wo möglich schon einige Vorkenntnisse besitzen, unter vor-  
 theilhaftesten Bedingungen als Lehrlinge angenommen werden.  
 Auf portofreie Briefe theilt die nähern Bedingungen mit  
 Wilh. Barth, Hof- u. Stadtmusikdirector zu Glauchau.

Ein zu Ordnung und Reinlichkeit gewöhntes Auf-  
 wartemädchen kann sofort einen Dienst finden in der  
 dritten Etage von Nr. 60/1108 auf der Gerbergasse, und  
 hat sich deshalb früh von 8-9 Uhr zu melden.

Gesuch. Ein Mann, unverheirathet, 30 Jahre alt,  
 gesund, kräftig und von empfehlendem Aeußern, der mit  
 Pferden gut umzugehen weiß, da er lange Zeit schon als  
 Kutscher servierte, auch von seiner früheren so wie jetzigen  
 Principalität aufs Beste empfohlen werden kann, sucht, um  
 sich zu verändern, zu Ostern einen Posten wiederum als  
 Kutscher, Bedienter oder dergl. Gefällige Offerten erbittet  
 sich der Suchende unter der Chiffre A. M. durch die Expe-  
 dition dieses Blattes.

Gesuch. Ein Bursche vom Lande, 14 Jahre alt, wünscht  
 ein Unterkommen als Laufbursche oder in ähnlicher Branche von  
 Ostern an. Zu erfragen bei Hrn. Zabel, Grimma'sche  
 Straße Nr. 593 im vierten Stocke, rechts im Hofe.

Gesucht wird zu Johannis d. J. ein mittleres Familien-  
 logis zu 70 bis 90 Thlr. für einen Beamteten als einzelnen  
 Mann, wo möglich in der Stadt oder auch in der innern  
 Vorstadt. Wer eins dergl. abzulassen hat, beliebe seine Adresse  
 im Gewölbe des großen Blumenberges abzugeben.

Gesucht wird, um sogleich anzutreten, von einem ledigen  
 Herrn ein meublirtes Logis von Wohnzimmer und Schlaf-  
 zimmer im Preise von 30 bis 60 Thalern, in der Nähe der  
 Post. Adressen (bloß schriftlich) unter A. B. C. sind abzu-  
 geben Frankfurter Straße Nr. 21, 3 Treppen hoch.

Zu miethen gesucht wird zur bevorstehenden Messe ein  
 Hausstand in der Hainstraße für einen Tuchfabrikanten. Zu  
 melden bei  
 Mara & Beyer.

Zu miethen gesucht wird für eine stille pünctlich zah-  
 lende Familie eine zu Johanni d. J. zu beziehende Woh-  
 nung von 2 bis 3 Stuben, eben so viel Kammern und  
 übrigem Zubehör in einer guten Lage der innern Stadt.  
 Offerten mit S. B. G. übernimmt die Expedition dieses  
 Blattes.

**Logis = Vermiethung**

einer ersten Etage von 5 Stuben nebst Zubehör und Garten  
 von Michaeli oder auch von Johanni d. J. an, worüber  
 das Nähere Schützenstraße Nr. 2, 2 Treppen zu erfahren.

Vermiethung. Ein gut meublirtes und neu tapezirtes  
 helles und freundliches Zimmer mit Alkoven ist sogleich oder  
 zu Ostern meßfrei zu vermieten und das Nähere zu erfahren  
 bei Madame Haubold, Katharinenstraße in Herrn Hansens  
 Hause Nr. 16/365, 4. Etage.

Vermiethung. Zwei große Stuben nebst Schlafgemach  
 sind von jetzt an zu vermieten auf dem Neum. Nr. 18/11, 2 Tr.

Vermiethung. Auf der Poststraße Nr. 4, dicht neben  
 der Post, ist ein Familienlogis zu Johanni dieses Jahres  
 zu vermieten und das Nähere daselbst 3 Treppen hoch zu  
 erfragen.

**Beachtungswerth.**

Verhältnisse wegen ist in Dresden am alten Markte ein  
 großes Gewölbe mit moderner Einrichtung zu vermieten, es  
 befindet sich in demselben seit 15 Jahren eine Putz- und  
 Modehandlung, welche sich einer sehr guten Kundschaft er-  
 freut hat. Nähere Auskunft ertheilt in den Vormittags-  
 stunden Mad. Pfarr, Ritterstraße, kleines Fürstencollegium.

Zu vermieten ist von jetzt an in Schumanns Hause  
 auf der langen Straße ein gut eingerichtetes Familienlogis  
 von 3 Stuben, 4 Kammern, Mitgebrauch des Waschhauses,  
 nebst Gärtchen. Das Nähere beim Hausmanne.

Zu vermieten sind zu Ostern in der Hainstraße  
 Nr. 17/355, 4 Treppen vorn heraus, 2 Stuben an ledige  
 Herren.

Zu vermieten sind zwei kleine Familienlogis auf der  
 Dresdner Straße Nr. 57/1182.

Zu Johanni können mehre Logis für Familien nach-  
 gewiesen werden durch das  
 Local-Comptoir für Leipzig, Fleischerplatz Nr. 1.

Zu beziehen ist eine meublirte Stube nebst Alkoven an  
 ledige Herren, meßfrei, Thomaskäthen Nr. 188, 4. Etage.

In der Stadt, guter Weßlage, ist eine angebrachte Schankwirthschaft von Johanni d. S. an zu verpachten durch das Local-Comptoir für Leipzig von L. W. Fischer.

### Im Hotel de Prusse

heute Montag und Dienstag außerordentliche Vorstellungen, um 4, 6 und 8 Uhr gegeben.

Entree 6 und 4 Gr.

Schichtl.

Der Prager 20 m.

Heute Montag den 30. März und Dienstag zum letzten Male. Katharinenstraße, Hrn. D. Hilligs Haus, im Hofe.

E. Schropp.

Heute Montag Fladen und Pfannkuchen in Portionen. Schulze in Stöckeris.

Einladung. Heute Montag Beefsteaks mit geschmorten Kartoffeln. Kühn in Volkmarzdorf.

Zu heute empfiehlt seinen geehrten Gästen: Beefsteaks mit geschmorten Kartoffeln.

Einhorn in den 3 Mühren.

Einladung. Montag Abend den 30. März ladet zu Schweinsknochen mit Klößen, Meerrettig, Sauerkraut und Karpfen ergebenst ein, Grimma'sche Straße Nr. 5,

E. Arnold.

Speckkuchen heute Vormittag bei

E. A. Radelli, Neumarkt.

Schweinsknochen mit Klößen, Sauerkraut und Meerrettig heute Abend bei

E. A. Radelli, Neumarkt.

## Thorzetteln vom 29. März.

Von gestern Abend 5 bis heute früh 7 Uhr.

**Bahnhor.** (28. Abends 17 Uhr) Hr. Rsm. Stomnigsch u. Hr. Def. Rehahn, v. Dommigsch, Hr. Cantor Weichert, v. Zwenkau, Hr. Ruttergutsbes. Gläser, v. Thierbach, Hr. Rsm. Berndt, v. Gamburg, und Hr. Bacc. Otto, v. Dresden, unbest. Hr. Cassirer Schiffner, v. Dresden, in Nr. 14. Hr. D. Friederici, Hr. Rsm. Kragisch u. Herr Factor Fränkel, v. hier, v. Dresden zurück. Hr. Rsm. Rhode, von Berlin, u. Hr. Prof. Rogier, v. London, pass. durch. Hr. Amtsrath Weisbach, v. Pirna, u. Hr. Oberleut. v. Globig, v. Dresden, unbest. Hr. Commis Bohl, v. Dresden, im P. de Pol. Hr. Hoteller Sieber und Hr. Destill. Schmidt, v. hier, v. Dresden zurück. Hr. Kaufm. Weibusch, v. Geisenheim, bei Sieber.

**Halle'sches Thor.** Auf der Berliner ord. Post um 6 Uhr: Hr. Def. v. Keller, v. Scherau, unbest. Hr. Hdlsm. Rädle, v. Hausen, in Nr. 114. Hr. Baron v. Hertell, v. Rebal, in St. Rom. Auf der Magdeburger Eilpost 19 Uhr: Mad. Jakob, v. Kopsa, v. P. Commis Seifig, v. Breslau, unbest. Hr. Gutsbes. Anger, v. hier, v. Halle zurück, Hr. Müller, Fabriksothe, v. Groß-Böhlen, bei Sommerlatt, Hr. Cand. Elserfeld, v. Wittau, u. Hr. Lembke, Arzt, v. Riga, im Blumenberge. Auf der Magdeburger Eilpost 15 Uhr: Hr. Secretaire Gleisberg, v. Magdeburg, u. Hr. Maschinenmstr. Wächner, v. Schönheide, pass. durch, Hr. Cand. Dietrich, v. Halle, unbest., u. Hr. Rsm. Mappes, v. Mainz, im Hotel de Saxe.

**Frankfurter Thor.** Hr. Hdlgeriff. Ollweiler, von Würzburg, im Hotel de Russie.

**Reiher Thor.** Hr. Rsm. Kanop, v. Berlin, im P. de Savlere. Hr. Graf v. Wanthier, Courier, v. Paris, unbestimmt.

**Hospitalthor.** Hr. Oberleut. v. Uckermann, von Rochlig, im deutschen Hause. Auf der Chemnitz Journaliere 16 Uhr: Herren Rf. Berger u. Degener, v. hier, v. Chemnitz zurück, Hr. Kaufmann Probst, v. Langenau, bei Gast, u. Hr. Förster Müller, v. Wolfstis, bei Müller. Auf der Dresdner Eilpost 17 Uhr: Dem. Postmann, von hier, von Waldheim zurück, Hr. Fabr. Leonhardt, von Heinitzen, bei Haarig u. Hr. Apoth. Plana, v. Waldheim, unbest. Auf der Nürnbergiger Diligence 15 Uhr: Hr. Commis Selter, v. hier, v. Chemnitz zur.

**Dresdner Thor.** Hr. Hdlgeriff. Seifert, v. hier, v. Torgau zur. Die Dresdner Nacht-Eilpost.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

**Bahnhor.** (29. Vorm. 10 Uhr) Hr. Insp. Müller, v. Wurzen, Hr. Glasbl. Piepisch, v. Obermerlen, und Hr. Hdlsm. Storch, von Meißnerdorf, unbest. Hr. D. Baumann u. Hr. Buchbl. Härtel, v. hier, v. Dresden zurück. Hr. Hdlsm. Kießling, v. Kießig, in Holbergs Hause. Mad. Reichler, v. Freiberg, u. Hr. Commis Apel, von Dresden, pass. durch. Hr. Rsm. Weithas, v. Dresden, Hr. Berw.

Heute 8. bis 10 Uhr warmer Speckkuchen: Ritterstraße, bei dem Bäckermeister Ulbricht.

**Verloren.** Am 22. d. M. ist auf einem Corridor im Theater ein Armband von schwarzen Haaren, in Form einer Schlange, verloren worden. Wer es am Löbischen Plage, Nr. 1, im Seitengebäude 3 Treppen hoch, abgibt, erhält 1 Thaler Belohnung.

Die Anwesenheit des Herrn List in Leipzig hat aus verschiedenen Gründen Aufsehen erregt. Unser Publicum, dessen musikalisches Urtheil bisher überall in großem Ansehen stand, würde gewiß die richtige Beurtheilung der Leistungen des Herrn List gefunden und ausgesprochen haben, wären nicht äußere Einwirkungen diesem hindernd entgegen getreten. So erhielten z. B. in dem 2. Concerte des Herrn List die sogenannte Hugenotten-Fantasie und der Vortrag der Schubert'schen Lieder den ruhigen Beifall, den sie verdienen, und es wäre hiermit, ohne jene merkwürdige Ovation mit Kranz, Pauken und Trompeten, abgethan gewesen, wie sich gebührte. Von wem dieselbe auch ausgegangen oder angeordnet sein mag, sie bleibt in jeder Hinsicht unangemessen und das Benehmen einiger wenigen Damen hierbei, welche gierig nach geweihten Blumen haschten, zum mindesten unartig und nicht wohl überlegt. Hoffentlich steht unser Publicum in seiner musikalischen Bildung noch hoch genug, um nicht den bloßen Nachbeter machen zu müssen oder sich durch feckes Auftreten irre führen zu lassen. Leipzig ist für manchen Hochtrabenden schon ein Eckstein geworden und würde es auch wieder sein, wenn das Publicum auf sich hält und sein ehrliches Urtheil offen ausspricht.

**Rupler, v. einewalte, Hr. Hdlger. Walker, v. Düsseldorf, Hr. Röder, Kontänker, v. London, Hr. Rsm. Kelle, v. Magdeburg, Hr. Köbning, Landtags-Deput., v. Pörrhut, u. Hr. Hoteller Giesler, v. Dresden, unbest. Hr. Antiq. Jähnich v. hier, v. Dresden zurück.**

**Frankfurter Thor.** Auf der Merseburger Post um 9 Uhr: Hr. Rsm. Tischmeyer, v. Zeitz, bei Tischmeyer. Hr. M. Feine, v. Wignitz, und Herr D. Leonh. rdt, v. Merseburg, unbestimmt.

**Reiher Thor.** Auf der Pegauer Post um 8 Uhr: Dem. Kühn, von Magdeburg, pass. durch. Hr. Hdlsm. Zschuppe, v. Oderwitz, unbest.

**Hospitalthor.** Die Freiburger Post 18 Uhr. Auf der Nürnbergiger Eilpost 18 Uhr: Hr. Kaufm. Köpffmann, v. Baugen, passirt durch, Hr. Schausp. Berthold, v. hier, v. Chemnitz zur. Hr. Commis Fricklinger, v. Rödlingen, im Hotel de Saxe, u. Hr. Hdlgeriff. Aufholz, v. Offenbach, im Hot de Savlere. Auf der Grimma'schen Journaliere 10 Uhr: Hr. Gerber Edelmann, von Kelsig, Hr. Polack, Lehrer von Seithain, unbestimmt.

**Dresdner Thor.** Mad. Köhring, von hier. Hr. Hdlstienen Baumgärtel, v. Bockau, unbestimmt.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

**Halle'sches Thor.** Auf der Berliner Eilpost 12 Uhr: Hrn. Rf. Bach, David, Wallach u. Köhne u. Hr. Commis Sebert, v. Berlin, passiren durch.

**Frankfurter Thor.** Hr. Commis Fränkel, v. Berlin, v. durch.

**Reiher Thor.** Hr. v. Raundorf u. Dem. Bernhard, v. Pegau, passiren durch.

**Hospitalthor.** Auf der Altenburger Journaliere um 11 Uhr: Delle's Wetzl und Simon, von Dresden und Meissen, und Hr. Def. Schumann, v. Saubern, pass. durch, Hr. Conditior Löderlein, v. a hier, von Schneeberg zurück, Hr. Minister v. Braun nebst Sohn und Herr Gymnasial Dölsch, v. Altenburg, in Stadt Rom und bei Klein.

Von Nachmittag 2 bis Abends 5 Uhr.

**Halle'sches Thor.** Die Magdeburger Post 14 Uhr.

**Frankfurter Thor.** Auf der Frankfurter Eilpost 13 Uhr: Hr. Prof. D. Löblich, v. Bonn, Hr. Apothekergehilfe Käthy, v. Häuslenen, Hr. Rsm. Gahlmann, v. London, Mad. Centurini von Paris und Hr. DeScherend. Kießel, von Berlin, pass. durch, Hr. Rsm. Lupp, von Elberfeld, im Hotel de Savlere, u. Hr. Buchbl. Bösenberg, v. hier, v. Raumburg zurück.

**Hospitalthor.** Hrn. Rf. Leo, Schulze und Schöppe, v. Magdeburg u. Altenburg, pass. durch u. bei Sernau. Hr. Hdlsm. Kranz, v. Schwarz, unbestimmt.

Druck und Verlag von E. Volz.